

Support your local bands

Ab sofort präsentiert die STUZ noch häufiger als zuvor die Werke lokaler Bands, Autoren und Verlage. Einfach auf den Stempel achten!



The Soundmills
// The Soundmills //
Selbstvertrieb

Irgendwo an der Mosel muss eine Zeitmaschine stehen. Oder wie

lässt sich sonst erklären, dass The Soundmills aus Bernkastel-Kues (bzw. inzwischen teilweise im Mainzer Exil) auf ihrem selbstbetitelten Debütalbum den typischen 60er-Jahre-Garagenrock so souverän in die Gegenwart bugsieren? Klar, retro ist in und The Soundmills sind beileibe nicht die Ersten, die dem Sound vergangener Tage huldigen. Aber die Mischung aus solide bis rotzigem Bass- und Schlagzeug-Fundament, knackigen halbverzerrten Gitarrenakkorden, dazwischenquietschender Orgel und eingängigen Gesangsmelodien macht eben immer wieder Spaß. Besonders wenn die Musik wie in diesem Fall so warm analog klingt und dann auch noch die Songs stimmen. The Soundmills beweisen ein gutes Händchen im Arrangement und Songwriting und zaubern immer wieder neue Melodien aus dem Hut, sei es beim fixen Opener „Earth Business“, dem schrammeligen „Cage“, dem dreckig groovenden „You Need Change Girl“ oder dem fidel ausufernden „With Dinosaurs“. Die Platte bietet Rock'n'Roll nach bewährtem Rezept, aber mit viel Liebe zum Detail zubereitet. Als einziges Manko lässt sich anmerken, dass bei 15 Songs in einer guten Dreiviertelstunde auf Dauer dann doch ein bisschen die Abwechslung fehlt. Das Album der Soundmills gibt es übrigens standesgemäß auf Vinyl mitsamt schickem Cover und Downloadcode sowie digital auf den einschlägigen Portalen wie iTunes und Co. **Text: Jonas Trautner**

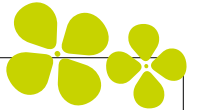


Odile & Odyssey
// Feathers EP //
Selbstvertrieb

Es gibt was Neues von den drei sympathischen Mainzern: Zwar veröf-

fentlichen Odile & Odyssey mit „Feathers“, nur eine EP mit vier leckeren Kostproben der neusten Produktionen, aber das sollte fürs Erste auch reichen. So bekommt man schließlich schnell Lust auf mehr. Die Lieder „Parachutes“, „Gold Rush“ und „Stardust“ sind typisch für das Trio: Gitarre, Bass, Synthesizer und der gewohnt mädchenhafte Stimmklang. Die Texte haben wieder einen Boy-meets-girl-Charakter – soweit also nichts Neues. Hört sich alles nett an, aber nicht bahnbrechend innovativ. Dass sie mehr können und sehr wohl aus dem 08/15-Band-Raster fallen, zeigt das wahre Schmuckstück, das sie „White Feathers“ getauft haben. Dieses Lied hätte es verdient, dem Soundtrack des Films „Drive“ beizuwohnen. Der Gesang ist verrückt, sexy, in den Bann ziehend. „Two lost souls want to spend the night“ ist der erste Satz dieses Songs, und vorm inneren Auge sieht man zwei Menschen mit einer Zigarette zwischen den Lippen in der Nacht mit einem Cabrio umherfahren, ziellos, genüsslich – carpe noctem! Die drei sich an der richtigen Stelle wiederholenden Synthieklänge schaffen eine Atmosphäre, die selbst nach dem zehnten Mal Hören nicht an Intensität verliert. Wer diese Band noch nicht kennt, sollte sofort die Möglichkeit ergreifen und auf Soundcloud oder Facebook die vier neuen Stücke kostenlos runterladen. Obwohl „White Feathers“ jeden Cent wert gewesen wäre, wenn es dieses Lied auf einer Maxi-CD im Handel gäbe. Weiter so, Odile & Odyssey! **Text: Lisa Maucher**

Losbude



Mitmachen ist extrem einfach, so geht's: Die Verlosungsdetails findet ihr auf den unten angegebenen Seiten. Das dortige Kennwort packt ihr in die Betreffzeile, in die Mail selbst eure Kontaktdaten und dann ab damit an losbude@stuz.de. Achtung! Pro Teilnehmer maximal drei Einsendungen – wer mehr schickt, gewinnt nix.

Bitburger Musikfestival
Verschiedene Locations, Mainz
3x2 Eintrittsbändchen
S. 16

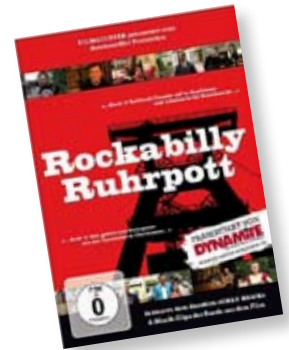
Bordellballade
FH Mainz (Holzstr.)
3x2 Karten f. 5. Oktober
S. 20

No Q-Halloweenparty
Alte Lokhalle, Mainz
2x2 Gästelistenplätze
S. 33

Mein teures Studium
1 Buch
Kennwort: Unterhosen

Doc West
1 DVD
Kennwort: Terrence Hill

Rockabilly Ruhrpott
1 DVD
Kennwort: Gasometer



Unsere Buchhandlung



Gutenberg-Buchhandlung

Dr. Kohl
An der Universität
Saarstraße 21 · 55112 Mainz

Telefon: 06131-304790 · Fax: 06131-371240
info@uni.gutenbergbuchhandlung.de
www.gutenbergbuchhandlung.de

Brettspiel

Rosenkönig – Klassiker für zwei

Das Mittelalter war hart. Wenn einmal „rosige“ Zeiten anstanden, dann ging es höchstens um die sogenannten Rosenkriege. Die ereigneten sich zwischen zwei englischen Adelshäusern. Im Brettspiel „Rosenkönig“ nehmen Lancaster und York den Kampf noch einmal auf und feilschen um die Vormachtstellung im alten England. Die Spieler schlüpfen in die Rolle eines Herrschers und versuchen, möglichst viele Ländereien für sich zu gewinnen. Angriff und Eroberung werden durch das taktische Legen von Machtsteinen nachgeahmt. Eine rote und weiße Rose stellt dabei das jeweilige Wappen dar. Auf der Landkarte markieren sie die kontrollierten Gebiete der Adels Häuser.

Kreuzzüge finden abwechselnd statt und werden durch Machtkarten bestimmt. Die geben den taktischen Ablauf der Schlacht sowie die Richtung als auch die Strecke vor. Pro Kriegshandlung kann nur ein Landstück unter Kontrolle gebracht werden. Dabei muss der Herrscher versuchen, ein zusammenhängendes Territorium herzustellen. Ist dem Adelshaus dabei ein gegnerischer Rosenmachtstein ein Dorn im Auge, so kann es sich nur wehren, indem es seine wertvolle Heldenkarte einsetzt. Damit kann feindliches Gebiet in eigenes Eigentum verwandelt werden. Liegen dem Blaublut allerdings nur unpassende Machtkarten vor, kann es passieren, dass er gar nicht weitermarschieren kann und aussetzen muss. Die ein oder andere Land-Grabbing-Partie kann schon nach Blitzkriegen enden, denn manchmal kann keiner der beiden Herrscher die Schlacht weiterführen. „Rosenkönig“ eignet sich für gemütliche Abende zu zweit. Die Gefahr mit dem (Spiel)-

Partner in einen echten Rosenkrieg zu geraten, ist zum Glück gering, denn das Spiel ist kurzweilig und macht vornehmlich einfach viel Spaß.

Text: Amelie Pluschke
Foto: Kosmos

Rosenkönig- Klassiker für zwei
Brettspiel, Kosmos
Alter: ab 10 Jahren
Anzahl der Spieler: 2
Spielzeit: ca. 30 Minuten
Rubrik: Taktikspiel
Preis: ca. 15 € Euro

Regelverständnis: ●●●●●
Denkanspruch: ●●●●●
Ausstattung: ●●●●●
Spielspaß: ●●●●●

